

# RS OGH 1966/2/2 6Ob16/66, 1Ob749/83, 9Ob124/04g

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 02.02.1966

## Norm

ABGB §565

## Rechtssatz

Der Erklärungsinhalt darf nicht von einem anderen ausgehen und so an den Erblasser herangetragen werden, der sich auf die bloße Annahme beschränkt. Nur bei dieser Sachlage ist die letztwillige Erklärung ungültig. Etwas anderes ist es aber, wenn der Erblasser seinen eigenen Willen (im Sinne eines seiner Entstehung nach von ihm selbst herrührenden Willens) bejaht.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 16/66  
Entscheidungstext OGH 02.02.1966 6 Ob 16/66  
SZ 39/20
- 1 Ob 749/83  
Entscheidungstext OGH 30.11.1983 1 Ob 749/83  
Auch; NZ 1984,104 = SZ 56/180
- 9 Ob 124/04g  
Entscheidungstext OGH 17.11.2004 9 Ob 124/04g  
Auch

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1966:RS0012412

## Dokumentnummer

JJR\_19660202\_OGH0002\_0060OB00016\_6600000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>